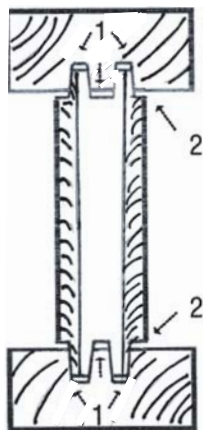


Über 175 Jahre
Tradition und Fortschritt

steidle

EMIL STEIDLE GMBH & CO. KG

Vergleich Holzschalungsträger H20 / steidle Compact C 20 N



Unterscheidungsmerkmale zwischen H 20 - Schalungsträger und dem steidle Compact C 20 N:

Bei allen H 20 - Trägern sind Gurt und Steg über eine Zinkung miteinander verbunden. Diese Zinkung benötigt jedoch ein kleines Zinkenspiel in der Zinktiefe. Dieses liegt je nach Hersteller planmäßig bei ca. 1 bis 1,5 mm. Wenn nun an der Stirnseite dieser Träger Feuchtigkeit in die durch das Zinkenspiel verursachten Hohlräume (1) eindringt, können sehr schnell Schäden entstehen. Zum Teil werden die Stirnseiten deshalb werkseitig mit einer Beschichtung bzw. Kappe ausgeliefert. Diese ist jedoch spätestens nach dem ersten Ablängen auf der Baustelle nicht mehr vorhanden und die Stirnseite damit wieder ungeschützt.

Beim **steidle** Compact C 20 N erfolgt die Verleimung der einzelnen Lamellen vollflächig ohne Zinkung. Daher ist keine stirnseitige Beschichtung notwendig, ein Kürzen z.B. auf die nächst kleinere Standardlänge ist jederzeit möglich.



Ein Holzschalungsträger wird regelmäßig im liegenden Zustand transportiert und gelagert. Bedingt durch das vorgenannte Zinkenspiel hat jedoch jeder H 20 - Träger in Längsrichtung eine je nach Hersteller bis zu ca. 1,5 mm breite offene Fuge (2) zwischen Gurt und Steg. In diese offene Fuge kann beim Transport bzw. bei der Lagerung Feuchtigkeit eindringen und zu Schäden führen. Der **steidle** Compact 20 N hat in Längsrichtung eine geschlossene Leimfuge. Der Übergang von Steg zu Gurt wird jeweils mit einem kleinen Radius (3) ausgehobelt. Diese Ausbildung lässt keinerlei Feuchtigkeit eindringen.

steidle

EMIL STEIDLE GMBH & CO. KG
- Geschäftsbereich HOLZ -

Alte Krauchenwieser Str. 1 · 72488 Sigmaringen

www.steidle.de

Tel. 07571 / 71-121
Fax 07571 / 71-321
HOLZ@steidle.de